

Vertiefungskurs Empathie und Umgang mit Konflikten

Antrag an den Innovationsfonds

Zu Handen Generalversammlung 2025 am 21. Juni 2025

Antragstellende Personen: Genossenschafter:innen aus dem Hausverein EinViertel Robin Blickle, Simona Pantic, Hansbeat Reusser, Janvipa Pengsakul, Saina Atzenweiler, Daniel Garda, Hanna Neidhart, Silvan Gröbly, Malte Niemeyer, Michael Zemp, Regula Fischbach, Eike Rösch, Simone Oppenheim, Heike Schulz, Daniel Wipf, Alison Böni, Richard Martin, Remo Grieb und Nadine Geckert.

Ausgangslage:

Aufbauend auf den vom Innovationsfonds der Gesewo geförderten Grundlagenkurs «Empathie und Umgang mit Konflikten», welcher 2024 durch die EmpathieStadt Zürich im Einviertel durchgeführt wurde, soll ein siebenteiliger Vertiefungskurs zur Förderung von Empathie- und Konfliktfähigkeit angeboten werden. Der Kurs soll im Herbst 2025 stattfinden und richtet sich an Genossenschafter:innen, sowie an interessierte Personen ausserhalb der Gesewo, die bereits den Grundlagenkurs absolviert haben.

Der Vorstand der Gesewo formulierte in der Vorstandssitzung vom 17.02.2025, dass er einem solchen Folgeantrag offen gegenübersteht und sich vorbehält, diesen unabhängig von der Antragshöhe der GV vorzulegen und nicht selbst darüber zu entscheiden.

Dieser einstimmigen Empfehlung des Vorstands folgend, wird der Innovationsfondsantrag für den Vertiefungskurs der Generalversammlung 2025 zur Abstimmung vorgelegt.

Antragsgegenstand: Das Vorhaben wird im untenstehenden Antrag an den Innovationsfonds detailliert geschildert. Der Antrag zielt auf eine finanzielle Unterstützung der Durchführung eines Vertiefungskurses zu Empathie und Umgang mit Konflikten durch Mittel aus dem Innovationsfonds.

Rückzug des Antrags bei einer oder mehreren Gegenstimme(n): Uns ist wichtig, dass das Geld des Innovationsfonds den Bedürfnissen aller entsprechend eingesetzt wird. Auch wenn wir wissen, dass Anträge angenommen werden, solange eine Mehrheit diese befürwortet, entscheiden wir uns, die Finanzierung nur dann anzunehmen, wenn sie einstimmig befürwortet wird (Stimmenthaltungen ausgeschlossen). Falls es also auch nur eine Gegenstimme gibt, ziehen wir den Antrag zurück und versuchen den Vertiefungskurs anderweitig zu finanzieren.

Beschlussantrag:

Die antragstellenden Genossenschafter:innen beantragen der Generalversammlung einen Betrag von CHF 9'000.- aus dem Innovationsfonds zu sprechen.

Unterschriften der antragstellenden Genossenschafter:innen aus dem Haus EinViertel

Name	Datum	Unterschrift
Robin Bleiche	15.4.25	R. Bleiche
Simona Paulke	15.4.25	Simona Paulke
Hannbeat Reusser	15.04.25	H. Reusser
Janvipa Pengsakul	15.04.25	J. Peng
Saina Akerweier	15.04.25	S. Akerweier
Daniel Garcia	15.4.25	D. Garcia
Hanna Heidhant	15.4.25	H. Heidhant
Silven Gröbly	16.4.25	S. Gröbly
Malte Niemeyer	17.04.25	M. Niemeyer
Michael Zemp	15.4.27	M. Zemp
Regula Fischbach	16.4.25	R. Fischbach
Eike Bösch	16.4.25	E. Bösch
Simone Oppenheim	17.4.25	S. Oppenheim
Heike Schulz	18.4.25	H. Schulz
Norin. Lin	18.4.25	N. Lin
Alison Böni	18.4.25	A. Böni
Richard Martin	18.4.25	R. Martin
Remo Grieb	18.4.25	R. Grieb
Nadine Geckert	18.4.25	N. Geckert

Antrag Innovationsfond vom 22.04.2025

Vertiefungskurs: Empathie und Umgang mit Konflikten

Kurzbeschreibung des Projekts:

Aufbauend auf dem vom Innovationsfonds der Gesewo geförderten Grundlagenkurs zu Empathie und Umgang mit Konflikten im Jahr 2024, wird ein siebenteiliger Vertiefungskurs zur Förderung von Empathie- und Konfliktfähigkeit angeboten. Zielgruppe der Kursreihe sind Gesewo-Genossenschafter:innen, Funktionsträger:innen der Gesewo sowie weitere Interessierte, die bereits einen Grundlagenkurs besucht haben.

Kursformat: 7- Kurseinheiten an je drei Stunden pro Einheit über mehrere Wochen verteilt, Übungsgruppen (sogenannte Empathie Buddies), die sich ausserhalb des Kurses für die Vertiefung des Inhalts treffen sowie Handouts und Übungen, die im Alltag zum Lerntransfer verwendet werden können.

Zielgruppe: Gesewo-Mitglieder und Nicht-Gesewo-Mitglieder, die das Thema interessieren, die bereits einen Grundlagenkurs besucht haben. Der Kurs wird ab einer Mindestanzahl von 12 Personen durchgeführt. Falls die Maximalzahl von Teilnehmenden von 25 Personen überschritten würde, werden Gesewo-Mitglieder bevorzugt behandelt.

Zielsetzung und Bezug zum Leitbild der Gesewo: Der Kurs ist in der Kategorie Soziales des Innovationsfonds zu verorten. Der Kurs zielt auf die Stärkung der sozialen Nachhaltigkeit und eine Kultur des Dialogs ab, die für die erfolgreiche Integration verschiedener Wohnformen und partizipativer Entscheidungsprozesse innerhalb der Gesewo von zentraler Bedeutung sind. Durch die Weiterbildung in Empathie und Umgang mit Konflikten werden Schlüsselpersonen der Gemeinschaft befähigt, Konflikte selbstbewusster zu lösen und eine stabile Grundlage für ein harmonisches Zusammenleben zu schaffen. Dies fördert eine langfristige positive Entwicklung des sozialen Zusammenhalts und einer gelingenden Gemeinschaft. Im Vertiefungskurs werden die Fähigkeiten des Grundlagenkurses auf Prozess-Ebene ausgedehnt. Die Teilnehmenden lernen sowohl zwischenmenschliche Prozesse zu begleiten (z. B. unterschiedliche Meinungen in Gruppen zu integrieren), als auch die Kunst innerer Prozess-Arbeit (z. B. Urteile abzubauen oder Schuldgefühle zu prozessieren, die einer

Konfliktbewältigung in die Quere kommen). Diese Fähigkeiten in einer Wohngemeinschaft zu stärken, würde dazu beitragen, dass Bewohner*innen Konflikte selbstbewusster und eigenständiger lösen können und somit eine stabile Grundlage für langfristig harmonisches Zusammenleben geschaffen wird. Es ist unsere Erfahrung, dass es nicht entscheidend ist, dass alle in einer Gemeinschaft Konfliktbewältigungsfähigkeiten entwickeln. Vielmehr hilft es Gemeinschaften, wenn Schlüsselpersonen Konflikte und Dialoge sowohl formell als auch informell begleiten können. Ein Vertiefungskurs wäre eine Möglichkeit, die Befähigung der Bewohnenden in dieser Hinsicht zu erhöhen.

Projektverantwortliche und Organisation:

- Initiatorin: Nadine Geckert, Genossenschafter:in, Einviertel
- Kursvorbereitung und -durchführerin: Empathie Initiative
- Raum: BG Saal und Lobby, Einviertel
- Finanzierung: Gesewo Innovationsfonds, freiwillige Spenden von Sympathisant:innen der Empathie Initiative
- Kursteilnehmende: Bewohner:innen der Gesewo-Häuser, Funktionsträger:innen der Gesewo sowie Interessierte aus der Öffentlichkeit, die bereits einen Grundlagenkurs absolviert haben

Kostenaufstellung:

- Entschädigung für die Empathie Initiative, die Kursleitung und die Vor- und Nachbereitung: 9.000 CHF
- Raumkosten: 0 CHF
- Aufgleisung durch Nadine Geckert: 0 CHF

Zeitraahmen:

- Dezember 2024: Abschlussbericht des letzten Kurses an Gesewo mit Anfrage für erneute Unterstützung des Innovationsfonds (erfolgte)
- Januar 2025: Kurzabklärung mit BG Saal & Lobby (erfolgte)
- Februar 2025: Antwort der Fachstelle Gemeinschaftsentwicklung auf Anfrage im Abschlussbericht (erfolgte)
- April 2025: Antragstellung Innovationsfond
- Juni 2025: GV Gesewo – Entscheid über Finanzierungshilfe
- August 2025: Definitive Planung der Kursdurchführung mit Empathie Initiative
- August 2025: Kursausschreibung
- Ab Oktober 2025: Kursdurchführung à 7- Mal 3h abends an einem Wochentag/oder 7 Kurseinheiten an drei Samstagen (ist noch zu entscheiden)